

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

18 (19.1.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 18. Erstes Blatt.

Donnerstag den 19. Januar

1882.

Bekanntmachung.

Am 14. d. M. ist in dem Schalterraume des Bahnhofspostamts eine Geldbörse mit Tabak gefunden worden, welche gegen Legitimation und Erstattung der Insertionskosten bei dem unterzeichneten Postamte in Empfang genommen werden kann.

Karlsruhe, Baden, 17. Januar 1882.

Kaiserliches Postamt.

J. B.
Bräuner.

Bekanntmachung.

Nr. 1116. Die Besetzung der Gerichtsvollzieherstellen bei dem Großh. Amtsgerichte Karlsruhe betreffend.

Mit Bezug auf die diesseitigen Verfügungen vom 22. September 1879 Nr. 47961 (Tagblatt für 1879 Nr. 261) und vom 21. November 1881 Nr. 24753 (Tagblatt für 1881 Nr. 304) wird hiermit bekannt gegeben, daß durch Ministerialerlaß vom 11. Januar 1882 Nr. 606 die Besetzung des II. Landgerichts dem Gerichtsvollzieher Herrn Johann Janda dahier definitiv übertragen wurde.

Karlsruhe, den 16. Januar 1882.

Großh. Amtsgericht.

v. Braun.

Dießgießer.

64.

Öffentliche Aufforderung.

Die Anmeldung zur Stammrolle betreffend.

In Gemäßheit des §. 56 der Ersatzordnung werden die Militärpflichtigen, welche bei dem Ersatzgeschäft des Jahres 1882 meldepflichtig sind, aufgefordert, sich zur Stammrolle anzumelden, und zwar im Zimmer Nr. 17 des Rathhauses (von der Zähringerstraße Eingang H).

1. Zur Anmeldung sind verpflichtet:

a) alle Deutschen, welche im Jahre 1882 das 20. Lebensjahr zurücklegen, also im Jahre 1862 geboren sind;

b) alle früher geborenen Deutschen, über deren Dienstpflicht noch nicht endgiltig, durch Ausschließung, Ausmusterung, Ueberweisung zur Seereserve oder Seewehr, Aushebung für einen Truppen- oder Marineheil, entschieden ist, sofern sie nicht durch die Ersatzbehörden von der Anmeldung ausdrücklich entbunden oder über das Jahr 1882 hinaus zurückgestellt wurden.

2. Die Anmeldung erfolgt bei dem Gemeinderat desjenigen Ortes, an dem der Militärpflichtige seinen dauernden Aufenthalt hat. Hat er keinen dauernden Aufenthalt, so muß die Anmeldung an dem Orte des Wohnsitzes und beim Mangel eines inländischen Wohnsitzes an dem Geburtsort, oder wenn auch dieser im Ausland liegt, an dem letzten Wohnsitz der Eltern geschehen.

3. Ist der Militärpflichtige von dem Orte, in dem er sich nach Ziffer 2 zu melden hat, zeitig abwesend, so haben die Eltern, Vormünder, Lehrer, Prob- oder Fabrikherren die Verpflichtung zur Anmeldung.

4. Die Anmeldung hat vom 15. Januar bis 1. Februar zu geschehen, sie soll enthalten: Zus- und Vorname des Pflichtigen, dessen Geburtsort, Geburtsjahr und Tag, Aufenthaltsort, Religion, Gewerbe oder Stand, sohin Name, Gewerbe oder Stand und Wohnsitz der Eltern, sowie ob diese noch leben oder todt sind. Sofern die Anmeldung nicht am Geburtsort erfolgt, ist ein Geburtszeugniß vorzulegen. Bei wiederholter Anmeldung müssen die Loosungsscheine vorgelegt werden.

5. Wer die vorgeschriebene Meldung unterläßt, wird mit Geldstrafe bis zu 30 Mark oder mit Haft bis zu drei Tagen bestraft.

Karlsruhe, den 3. Januar 1882.

Stadttr.
Spemann.

Baumann.

Bekanntmachung.

2.2. Bei der Großherzoglichen Hofkirchenmusik sind in Balbe die mit einem annehmbaren Gehalte verbundenen Stellen einer Sopranfängerin und eines Tenorsängers zu besetzen. Lusttragende, welche im Besitze einer schönen Stimme und der nöthigen musikalischen Vorbildung sich befinden, werden aufgefordert, sich deshalb bei dem Vorstand des erwähnten Instituts, Hofkirchenmusik-Direktor Siehne dahier, in dessen Wohnung, Douglasstraße 18, zu melden.

Karlsruher Protestantenverein.

3.1. Montag den 23. Januar, Abends 6 Uhr, im großen Rathhaussaal

Vortrag des Herrn Stadtpfarrer Hönig von Heidelberg über: Die Bedeutung der religiösen Frage für unsere nationale Entwicklung in Gegenwart und Zukunft.

Unentgeltlicher Zutritt für Jedermann. Zur Bekreitung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Herr Pfarrer Dr. Somerville aus Glasgow, Schottland, wird Donnerstag den 19. Januar d. J., 8 Uhr Abends, mit Hilfe eines Uebersetzers einen

Vortrag

halten im großen Saale der „Elntracht.“ Jedermann ist freundlichst eingeladen. Eintritt frei.

2.2.

Öffentliche Vorlesungen,

veranstaltet von dem

Aufsichtsrath der Allgemeinen Volksbibliothek.

VI. Vortrag

des Herrn Dr. Cathian über Gotthard-Bahn und Tunnel mit Vorzeigungen

Donnerstag den 19. Januar, Abends 1/8 Uhr,

in der Speisehalle der Maschinenbau-Gesellschaft (Veierthelmersstraße 16).

Jedermann hat unentgeltlich Zutritt.

Bekanntmachung.

In dem Konkurs über den Nachlaß des Ortsdieners Ludwig Leonhard Hofheinz von Späth soll mit Genehmigung des Großh. Amtsgerichts Schlussverteilung der verfügbaren Masse von — 1358 M. 54 Pf. — vorgenommen werden.

Nach dem bei der Gerichtsschreiberei niedergelegten Verzeichnisse sind 180 M. 83 Pf. bevorrechtigte und 3418 M. 32 Pf. nicht bevorrechtigte Forderungen zu berücksichtigen.

Karlsruhe, den 18. Januar 1882.

H. Feederle, Konkursverwalter.

Holzversteigerung

aus Gr. Hardtwald, Abtheilung Alter Ader, Samstag den 21. d. M.: 397 Eichen, 13 Forlen, Nußholzstämme, I., II. und III. Klasse;

Montag den 23. d. M.:

12 Eter eichen I. Klasse, 92 Eter eichen Scheitholz III. Klasse und 921 Eter eichen Stockholz. Zusammenkunft jeden Tag früh 9 Uhr auf der Friedrichsthaler Allee an der Canalbrücke.

Karlsruhe, den 16. Januar 1882.

Großh. Forst- und Jagdamt.

2.2. v. Kleiser.

Durlach.

Farrenverkauf.

2.1. Die Stadtgemeinde Durlach läßt Montag den 23. Januar, Vormittags 11 Uhr, im Farrenhofe einen fetten Rindsfarren im Wege der Steigerung verkaufen.

Durlach, den 16. Januar 1882.

Gemeinderat.

J. M. d. B.

H. Steinmetz.

Stegriß.

Privatspargesellschaft.

Die geehrten Mitglieder werden ersucht, die behufs der Controlle und Nichtigstellung anher vorgelegten Sparbücher gegen Rückgabe der ausgestellten Bescheinigung

Donnerstag den 19. I. M.,

Vormittags von 9-12 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr, im Kassenlokal (Birkel 21) in Empfang zu nehmen.

An diesem Tage können keine Kassengeschäfte besorgt werden.

Karlsruhe, den 16. Januar 1882.

Der Vorstand.

3.3.

Walli.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe,

eingetragene Genossenschaft.

3.1. Wir haben mit der **Freiherrlich von Schilling'schen Verwaltung, Douglasstraße 18 hier**, Vertrag abgeschlossen, wonach dieselbe ihre Verkaufs-Artikel gegen Zahlung in Vereinsmarken abgibt.

Der Vorstand.

Fahrniß- und Glaswaaren-Versteigerung.

2.2. Wegen Liquidation eines hiesigen Geschäftes werden **Donnerstag den 19. d. Mts.,** Nachmittags 2 Uhr beginnend, nachverzeichnete Glaswaaren und Gegenstände aller Art in meiner Halle, Adlerstraße 13, zur öffentlichen Versteigerung ausgesetzt:

1. eine große Partie Kristallgläser und Kristallcaraffen, als:

- 500 Stück Wassergläser ohne Fuß,
- 200 Stück Rheinweinaläser auf Fuß (grüner Soup),
- 200 Stück fein geschliffene Wein- und Wassergläser,
- 150 Stück Wassercaraffen mit und ohne Fuß,
- 50 Stück Weincaraffen mit Bouchon;

2. ferner kommen zum Ausgebot: 1 vollständiges Bett, Bettlade mit Kopf, Koffhaarmatratze, Polster, Deckbett und Kissen, 1 Spiegel, 1 alte Kommode (antif), 1 alte Kommode mit Glas-aufsatz, 1 Küchenschrank, 1 alter Waschtisch (Mabagony), mehrere Ovale, Spiegel und Bilder, 1 Stehpult, Fliegenkläpfer, 1 Ebissortiere; fern r: 1 Armschloß, wollene weiße Decken, Kinderbettladen, 1 gebrauchter Kleiderkasten, Wirtsbettische und Stühle und noch verschiedene Gegenstände u. s. w.

Die Liebhaber mit dem Bemerkten freundlichst einlade, daß sämtliche Gegenstände gegen jedes annehmbare Gebot abgegeben werden.

L. Ph. Dressel, Auktionator.

Holz-Versteigerung.

2.2. Die Groß. Bezirksforstrei Karlsruhe ver-
steigert mit Vorgriff in der Forstbomane Kastan-
wirth am **Montag den 23. Januar d. J.:**
34 Eichen, 41 Nusseln (Nüßern), 81 Eichen, mit-
unter starke Stämme, sowie 1 Maholder, 10 Sil-
berpappeln, 3 Iffen, 14 Schwarzerlen, 25 Weiden,
3 Schwarzpappeln und einen eichenen Fleischer-
Koch. **Dienstag den 24. Januar:** 4 Ster zwei
Meter langes eichenes und 18 Ster Hasel-Rollen-
Ruhholz, 7 Ster Eichenholz, 30 Ster eichen Scheit-
holz, 1000 Ster gemischte harte, 250 Ster gemischte weiche
Büchel und 225 Ster Stockholz. **Wittwoch den**
25. Januar: 38500 gemischte Wellen. Die Zu-
sammenkunft ist jeweils früh 9 Uhr auf der Stiebs-
Küche. Die Domänenwaldwüter Hütterer in
Forchheim und Kastetter in Darglanden zeigen
das Holz inzwischen vor.

Hagsfeld.

Liegenschafts-Versteigerung.

Aus dem Nachlasse der Philipp Reb, Land-
wirts Ehefrau, Eva Katharina geb. Kastner
von hier, wird der Erbtheil wegen mit oberbor-
mundschaftlicher Genehmigung, da bei der am 7.
d. M. stattgehabten Versteigerung kein Gebot ein-
gelegt wurde, nachbeschriebene Hofraite am
Samstag den 21. Januar 1882,

Nachmittags 2 Uhr,
auf hiesigem Rathhause an den Meistbietenden öf-
fentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag
erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr ge-
boten wird.

Beschreibung der Hofraite:

- Lagerb.-Nr. 137, 141, 142, 143 und 147.
- 96 Meter Hofraite, worauf steht: ein einstöckiges
Wohnhaus, ein Stall mit Heuboden, Schweinställe
und gemeinschaftliche Scheuer mit Friedrich Heidt.
- 1 Ar 91 Meter Hausgarten, neben Jakob Pfal-
lendörfer, Adam Murr II. und Friedrich Heidt.
- 4 Ar 57 Meter gemeinschaftliche Hofraite mit
Adam Murr II. und Friedrich Heidt, nebst gemein-
schaftlichem Brunnen mit denselben.

Anschlag. 2800 M.

Hagsfeld, den 16. Januar 1882.

Das Bürgermeisterramt.

J. Gierich.

Deß, Rathschreiber.

Forchheim. Holz-Versteigerung.

Im Gemeindevahl Forchheim werden mit Borg-
schreibewilligung bis 1. November d. J. am

Freitag den 20. d. Mts.:

928 Ster forlen Scheitholz I. Qualität,
Samstag den 21. d. Mts.:
9 Stämme Eichen I. Klasse, 82 Stämme Fer-
len I. und II. Klasse, 2478 Stück forlene
Wellen, 37 Loos Stockholz und 9 Loos
Schlagraum
öffentlich versteigert.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Vormittags
9 Uhr beim früheren Artillerielager.
Forchheim, den 17. Januar 1882.

Das Bürgermeisterramt.

Beder.

vdt. Schröder.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 18 ist im Seitenbau eine
Wohnung von 3 Zimmern, eines mit besonderm
Eingang, Küche mit Wasserleitung und sonstigem
Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres
im Querbau.

— Douglasstraße ist eine elegante Wohnung
mit allem Comfort der Neuzeit, 2. Stock, von 6
Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres
Douglasstraße 16 im 2. Stock von 1 bis 4 Uhr.

* Douglasstraße 30 ist im Seitenbau eine
Wohnung von 3 oder 4 Zimmern auf 23. April
zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 2.2. Erbprinzenstraße 9 ist im Seitenge-
bäude eine freundliche Wohnung, enthaltend 3 Zim-
mer, Küche u., auf 23. April an eine ruhige Fa-
milie zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 33, bei der Infanterie-
kaserne, ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung
von 4 Zimmern mit Glasabschluß, Küche mit
Wasserleitung, Mansarde, Speicher und Keller
auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

— Kaiserstraße 50 ist im 3. Stock eine
Wohnung von 7 Zimmern, 2 Mansarden,
Küche, Keller, mit Wasserleitung, Canalisa-
tion und sonstigen Bequemlichkeiten ver-
sehen, auf den 23. April zu vermieten. Nä-
heres zu erfragen im 2. Stock.

* Kaiserstraße 119 ist eine Wohnung von 4
Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf
23. April zu vermieten.

— Kaiserstraße 123 ist im Hintergebäude,
drei Treppen hoch, eine freundliche Wohnung von
3 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April
an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres
im Laden.

* 3.2. Kaiserstraße 139 ist im Entresol eine
Wohnung, auf den Marktplatz gebend, bestehend
in 5 Zimmern, 1 Alkov, 2 verrohrten Mansarden,
Küche, 2 Kellerabteilungen, mit Gas-, Wasserlei-
tung und Glasabschluß versehen, auf 23. April zu
vermieten. Näheres daselbst im Laden links.

— Kaiserstraße 160 ist eine Wohnung von
8 Zimmern zu vermieten.

— Kaiserstraße 172, bei der Hirschstraße, ist
eine elegante, sehr schön hergerichtete Wohnung,
bestehend in 6 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Man-
sarden, 2 Kellern und Waschküche, mit Glasabschluß,
Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April
zu vermieten.

— Kaiserstraße 239 ist der 2. Stock mit
8 Zimmern auf den 23. April zu vermieten.
Näheres im Laden links.

— Kaiserstraße 24 ist eine Wohnung im Hin-
terhaus von 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör
für sofort oder später zu vermieten.

* 2.2. Leopoldstraße 17 ist im Hinterhaus
eine freundliche Wohnung von 2 großen Zimmern
mit Alkov, Küche mit Wasserleitung und Keller auf
23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Ritterstraße 14 ist eine Wohnung von
2 Zimmern, Küche und Keller im Seitenbau so-
gleich ober auf 23. Januar oder April d. J. zu
vermieten.

* Schützenstraße 26 ist eine Wohnung im
3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Keller, Waschkü-
che, Holzstall, Antheil am Waschlhaus u., auf
23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 2.2. Schützenstraße 42 ist eine Wohnung,
bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller u., an
eine kleine ruhige Familie auf 23. April zu ver-
mieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* 2.1. Schützenstraße 55 ist eine Wohnung
von 3 Zimmern, Alkov, Küche u., auf 23. April
zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Schützenstraße 60 ist der 3. Stock von
5 Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung,
2 Kammern, 2 Kellern und Holzstall auf 23. April
zu vermieten. Näheres daselbst.

* 2.1. Schützenstraße 64 ist eine Wohnung
von 3 Zimmern und allem Zugehör sofort oder
auf 23. April an eine ruhige Familie zu ver-
mieten. Näheres im 1. Stock.

— Schützenstraße 65 ist eine Wohnung von
2 Zimmern und Küche, sowie eine solche von 3
Zimmern, Mansarde, Küche und allem Zugehör
auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst.

* 3.1. Spitalstraße 25 ist eine schöne Woh-
nung von 6 auf die Straße gebenden Zimmern,
mit Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. April
zu vermieten. Näheres im Laden.

* 3.2. Waldbornstraße 29 ist im 2. Stock
eine geräumige Wohnung von 3 Zimmern, 1 Man-
sarde, Küche, Keller, Holzremise, Antheil an
Waschküche und Trockenspeicher, mit Wasserleitung,
auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock
rechts.

* 3.3. Waldstraße 3 ist auf 23. April eine
Wohnung zu vermieten im Seitenbau von 4 Zim-
mern, Küche und Zugehör. Zu erfragen im Laden.

— Waldstraße 32 ist der 3. Stock, bestehend
aus 7 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde u., auf
23. April zu vermieten.

* Waldstraße 79 sind im Vorderbause zwei
freundliche Mansardenwohnungen, bestehend aus
je 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, so-
gleich ober auf 23. April zu vermieten.

* 3.3. Werderplatz 42 ist eine Wohnung
von 3 Zimmern, Küche und Mansardenzim-
mer nebst allem Zugehör, sowie eine Woh-
nung von 2 Zimmern und Küche nebst Zu-
gehör auf 23. April zu vermieten. Nä-
heres im Laden daselbst.

— Wilhelmstraße 12 (2. Stock) ist eine
sehr freundliche Wohnung von 2 Zimmern und
Mansarde, Küche mit Wasserleitung u. Entwässe-
rung, Keller u. an eine kleine, ordnungsliebende
Familie oder einzelne Dame auf 23. April zu ver-
mieten. Näheres im untern Stock.

* 3.2. Wilhelmstraße 19 ist der zweite Stock,
bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde und Speicher,
alles neu hergerichtet, soaleich oder auf 23. April
zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Große Spitalstraße 7 ist im 2. Stock eine
Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern (Eck-
zimmer), Küche mit Wasserleitung, Keller, Holz-
remise auf den 23. April zu vermieten. Näheres
daselbst im Laden zu erfragen.

3.3. Ecke der Schützen- und Marienstraße 34 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicherkammer. auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

2.2. Kaiserstraße 110 ist eine freundliche Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern, 1 Werkstätte, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung per 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Karlstraße 33 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Speicher, Keller und Holzstall auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.

*2.2. Nächste dem Salzenwäldchen ist eine hübsche Vorderfront-Wohnung, 3. Stock, von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluss um den Preis von 180 W. an eine stille Familie auf April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Sogleich oder auf 23. April ist Kreuzstraße 20 der 2. Stock, nach allen Erfordernissen der Neuzeit, mit Gas- und Wasserleitung etc. eingerichtet, bestehend aus 7 Zimmern nebst Alkov, zu vermieten.

Eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstr. 177.

* Zwei abgeschlossene Wohnungen im 1. und 2. Stock, jede bestehend aus 4-5 Zimmern, Küche, Speicherkammer und übrigen Zugehör, sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 78, eine Stiege hoch.

Zu vermieten:

Wohnungen der sofort und auf 23. April, von 2-12 Zimmern, in allen Lagen hiesiger Stadt durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 3.2.

Herrschaftswohnung.

— In der schönsten Lage der Göttingerstraße, mit freier Aussicht, ist die 2. Etage mit 7 neu hergerichteten Zimmern sowie allen Bequemlichkeiten sogleich oder auf's Aprilquartal zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Stallung für 8 Pferde in unmittelbarer Nähe dazu erworben werden. Zu erfragen Göttingerstraße 17 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung.

*2.2. Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18 ist ein geräumiger Laden mit 2 anstoßenden Zimmern, Küche, Keller etc. auf 23. April d. J. bezugsbar zu vermieten. Das Nähere daselbst im Laden.

Laden mit Wohnung.

*2.2. Kaiserstraße 109 ist ein Laden nebst Wohnung zu vermieten. Näheres in der Lederhandlung daselbst.

Laden zu vermieten.

2.2. In meinem Hause Kaiserstraße 68 ist ein Laden mit Magazinräumlichkeiten nebst Wohnung auf 23. April zu vermieten. H. Seyfried, Papierhandlung.

Ein schöner Laden

nebst Comptoir ist mit oder ohne Wohnung auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 156 im Laden bei Herrn Brückner oder bei J. Burkard, Werberstraße 8, 3. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Eine abgeschlossene, in Mitte der Stadt gelegene Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, darunter 3 große, mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, wird auf 23. April gesucht. Offerten mit Preisangabe unter K. U. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Für eine anständige Familie (2 Personen) wird auf 23. April or. eine beschriebene Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör in einem ruhigen Hause zu mieten gesucht. Event. wäre man geneigt, die Verwaltung des Hauses oder Instandhaltung einer Wohnung nebenbei zu übernehmen. Gesl. Offerten wollen unter Chiffre 101 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Junge Eheleute (2 Personen) suchen per März oder April eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, parterre oder 3. Stock, im westlichen Stadtteil zu mieten. Adressen bittet man Hirschstr. 27 parterre abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

— Birkel 8 ist ein freundliches, heißbares Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau im 3. Stock links.

3.2. Werderplatz 42 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sowie ein möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.3. Akademiestraße 23 ist im Vorderhaus im 2. Stock ein schön möbliertes, zweifelhafte Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

*3.2. Schützenstraße 90 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

— Adlerstraße 16 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer auf den 1. Februar oder sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

3.2. In der Nähe der Infanteriekaserne sind im 2. Stock zwei sehr hübsche Zimmer sogleich oder später an einen oder zwei Herren um billigen Preis zu vermieten. Näheres Waldstraße 69 im Laden rechts.

* Akademiestraße 33 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Adlerstraße 32 ist im Hinterhaus ein schönes, unmöbliertes Zimmer auf den 1. Februar zu vermieten.

* Akademiestraße 37 ist ein schönes, nach der Straße gehendes Zimmer möbliert oder unmöbliert zu vermieten.

*3.1. Zwei unmöblierte, schöne Zimmer, auf die Straße gehend, im 2. Stock, sind sofort zu vermieten: Spitalstraße 25 im Laden, gegenüber dem Hotel Geist.

*2.1. Waldstraße 33 ist ein freundliches Mansardenzimmer, möbliert und bezugsbar, auf 1. oder 15. Februar zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Bahnhofsstraße 34, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension um billigen Preis sofort zu vermieten.

*2.1. Adlerstraße 23, eine Treppe hoch, sind einige gut möblierte, auf die Straße gehende Zimmer sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten.

*2.1. Ein schön möbliertes Zimmer, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist auf 1. Februar an einen oder zwei solide Herren zu vermieten: Waldstr. 69, Laden rechts.

3.1. Wilhelmstraße 34 ist im 3. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer, mit schöner Aussicht, mit oder ohne Pension um billigen Preis sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten.

Sogleich zu vermieten sind Westendstraße 4 im ersten Stock zwei schön möblierte Zimmer zu billigen Preis. *3.3.

Zimmer-Gesuch.

* Eine Frau sucht auf Aprilquartal zwei Zimmer, wovon das eine auf die Straße geht, nebst Speicherkammer und Keller im westlichen Stadtteil zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre A. B. befördert das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

*2.2. Eine Beamtenfamilie sucht ein gut empfohlenes, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, zum sofortigen Eintritt: Hirschstraße 27 im 3. Stock.

Mädchen, welche gut kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen und Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden sofort hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

* Zum sofortigen Eintritt wird eine gute Köchin gesucht, welche etwas Hausarbeit mit übernimmt: Rohwäld-Anlage 7 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, nähen, waschen und bügeln kann, in der Hausarbeit erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort Stelle. Näheres Kreuzstraße 22 im 2. Stock.

Einige perfekte Herrschaftsköchinnen mit guten Zeugnissen suchen Stellen. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

* Ein solches Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten sowie einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, ebenso Mädchen und Köchinnen, welche sehr gut kochen können, suchen Stellen. Zu erfragen bei Frau Ruder, Schwabenstraße 36.

65000 Mark auf Nachhypotheken auszuliehen. Posten werden von 2000 M. b. willigt. Offerten unter P. 66 befördert das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Kapital-Gesuch.

*2.2. 12000-13000 Mark werden zu 5% auf 1. Hypothek auf ein hiesiges Haus gesucht. Gesl. Offerten beliebe man sub A. H. 8 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Kapital-Gesuch.

2.2. 6000 bis 10000 Mark werden als zweite Hypothek auf ein hiesiges, gut rentirendes Haus aufzunehmen gesucht. Adressen befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 13.

Acquisiteure-Gesuch.

Eine äußerst solide, ältere Lebensversicherungsgesellschaft sucht tüchtige Acquisiteure, welche in bessere Kreise Zutritt haben, bei hoher Provisionsvergütung. Gesl. Offerten sub W. T. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Blechner- und Installateur-Gesuch.

3.2. Ein tüchtiger Arbeiter, welcher selbstständig in allen Theilen vorstehen kann, findet dauernde Beschäftigung. Bei wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Beschließerin-Gesuch.

2.2. Für ein größeres Hauswesen wird eine erfahrene und tüchtige Beschließerin gesucht, welche mit dem Rechnungswesen vertraut ist. Schriftliche Anmeldungen unter R. F. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Köchinnen, perfekte, sowohl für Hotels

und Restaurationen als auch für Herrschaften, finden sofort und auf 1. Februar gegen hohes Salair hier und auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Lehrlinge-Gesuch.

2.1. Zwei tüchtige junge Leute finden als Lehrlinge Stellen bei der Generalagentur der North British and Mercantile-Feuerversicherungsgesellschaft, Seminarstraße 9.

Das Stellenermittlungsbüreau

des Frauenvereins bringt sich den geehrten Herrschaften in empfehlende Erinnerung.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mann, cautionfähig, sucht Stelle als **Ausläufer**, Bureau-Diener oder dergl. Näheres sub O. 654 bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Zur Stütze der Hausfrau

sucht ein Mädchen (Waise) passende Stellung, Kenntnis im Bügeln, Weißnähen, feinen Stickerien und Häkelarbeiten. Auf Lohn wird nicht gesehen. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. B. niederzulegen. *3.1.

Beschäftigungs-Gesuche.

4.4. Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen, Putzen und sonstigen häuslichen Arbeiten. Auch würde dieselbe Laufdienste besorgen. Näheres Zähringerstr. 3, Hinterhaus, ebener Erde.

Für die Lederfärberei von C. Hilß

in Durlach werden Glacé- und Waschleder-Handschuhe zum Färben und Waschen entgegengenommen: Zähringerstraße 25, 2. Stock.

Haus-Verkauf,

ein vierstöckiges mit Mansarden, in der Vestingstraße. Dasselbe hat in jedem Stockwerk 3 Zimmer und Küche sowie Glasabschlüsse, Gas- und Wasserleitung. Günstiger Ankaufspreis und gute Rentabilität. Offerten befördert unter Q. 31 das Kontor des Tagblattes. 3.1.

Haus zu verkaufen

in bester Geschäftslage der Kaiserstraße (Schattenseite); durch seine Räumlichkeiten für jedes Geschäft geeignet. Kaufliebhaber erhalten nähere Auskunft auf verschlossene Anfragen unter „1900 Hauskauf-gesuch“ durch das Kontor des Tagblattes.

Neues Haus in der Kaiserstraße zu verkaufen.

Ein neues, vierstöckiges, massiv gebautes Haus mit großem, hellem Garten, in guter Geschäftslage der Kaiserstraße, Schattenseite, ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres Närringerstraße 114.

64. Zu verkaufen:
zwei neue, gut gebaute Häuser in der Krieg- und Hirschstraße. R. Stanten wollen ihre Adressen unter C. S. 28 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Herrschafthaus

mit Garten und Anlagen, 2 Stockwerke, mit der Neuzeit entsprechenden Einrichtungen versehen, wegen Familienverhältnissen billigst sofort zu verkaufen. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 21.

Ladengeschäft.

43. Ein kleines Woll- und Wetswaarengeschäft, nachweisbar rentabel und ein Betriebskapital von ca. M. 4000 bis M. 5000 erforderlich, ist unter besonders vortheilhaften Bedingungen veräußlich. Schriftliche Anträge unter Chiffre Y. 4 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stutzflügel zu verkaufen.

Ein sehr kleines Flügeltchen von Eib in Stuttgart, sehr gut erhalten, ist wegen Mangel an Platz sehr billig zu verkaufen. Dasselbe ist nicht größer als ein Tafellavier und ein sehr schönes Möbelstück (schwarz polirt). Anzusehen Kronenstraße 15 im 2. Stock.

Zu verkaufen:

zwei prachtvolle Ballkleider und Ballschuhe, eine Parthe leinene Spitzen, ein schwarzseidenes Kleid, ein braunseidener Rock, ein Gipse Ueberzieher sammt Mütze, ein kupferner Schwentfessel (obal): Kronenstraße 6 parterre.

22. Ein zweistöckiger Kasten, ein runder Ausziehtisch und ein kleiner Tisch sind billig zu verkaufen: Klippnerstraße 6.

*22. Ein gut erhaltenes eisernes Geländer, 22,0 m lang, 1,70 m hoch, mit steinernem Sockel, nebst 2 großen Thorposten und einer Eingangstüre, sowie ein Bassin von rothem Sandstein, 1,75 m Durchmesser, sind wegen baulicher Veränderungen zu verkaufen. Zu erfragen bei Maurermeister A. Baccot, Lützenstraße 2.

Ein noch neuer, schöner Badzuber, auch für Mehger geeignet, ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 60 im Hinterhaus parterre.

* Zu verkaufen wegen Bezug: 1 Chiffonniere, 1 runder Tisch und 1 Lehnstuhl mit Rohrgeflecht, alles gebraucht: Akademiestraße 63 im 2. Stock.

Ein Flügel und ein sehr guter Vorzellaufofen zur Steinkohlenfeuerung sind wegen Umzug billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 22, 2. Stock.

Antike Möbel

in schönster Auswahl sind während 3 Tagen (von Donnerstag den 19. bis Samstag den 21. d. Mts., Schluß) im Gasthaus zur goldenen Waage, Närringerstraße 77, zu verkaufen. 52.

21. **Schreibtisch.**
ein massiver, mit Aufsatz und 5 verschließbaren Schubladen, sowie ein runder Tisch sind billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 39 im Garten.

Wellenpapageien,
2 Weibchen und 1 Männchen, brutfähig, sind billig zu verkaufen bei Bischoff, Gasthaus zum Kranz in Baden. 22.

Damen-Maskenanzug,
hochfein, zu verkaufen oder zu vermieten: Quersstraße 15 im Garten.

Hauskauf-Gesuch.

Zwischen der Kreuz- und Karlsstraße wird auf der Kaiserstraße (Schattenseite) ein Geschäftshaus gegen große Anzahlung gesucht. Offerten befördert unter R. 88 das Kontor des Tagblattes. 33.

Kauf-Gesuche.

Ein Schlagbrunnen wird zu kaufen gesucht. Offerten im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Frau Rain,

Kaiserstraße 81,
zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc. etc.

Altes Silber

kauft für die nächste Zeit zu besonders hohem Preise

Ludwig Paar,
Hofjuwelier,
Kaiserstraße 163.

Ankauf.

Gold, Silber, Stückerien, Silberborten, Kleider, Stiefel und Makulatur werden fortwährend zu nur hohen Preisen angekauft.
Max Löw, Schwannstraße 23.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Für Damen- und Rehfelle
werden die höchsten Preise bezahlt in der Fellhandlung von Em. Salomon, Spitalstraße 23.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- und Damenkleider, Betten etc. zahlt
Frau Lazarus aus Bruchsal.
Adressen wollen man bei Herrn Octroierheber Triller vor dem Bahnhof und Octroierheber Seiffendörfer, verlängerte Karlsstraße 51, abgeben.

48 Bahnhofsstraße 48,
3. Stock,

wird ein guter Mittagstisch und Abendbrod gegeben und sind Zimmer an einzelne Herren zu vermieten. 31.

Unterrichts-Anerbieten.

*22. Eine für höhere Unterricht geprüfte Erzieherin sucht Privatstunden zu geben. Offerten sub A. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für studierende Architekten:

Repetitorien in den Constructionen des Hochbaus, innerem Ausbau von Gebäuden, Heizung- und Ventilations-Anlagen. Bezügl. Wünsche niederzulegen im Kontor des Tagblattes. *31.

Vorzügl. direkt bezogene

Thees,

neuer Erndte, in verschiedenen Sorten empfiehlt Fr. Wickersheim, am lath. Kirchenplatz.

1868er Malaga,

ärztlich empfohlen,
per Flasche M. 2.50,

Medicinisches Tokayer,

direct bezogen,
unter voller Garantie für Reinheit empfiehlt in Füllungen à 50 Pf., 75 Pf., M. 2 und M. 3.

Julius Höck

Crabben-Brustsyrup

mit Fenchelhonig,
bestes und billigstes Hausmittel gegen Husten, Heiserkeit, Hals- und Brustschmerzen. In Flacon à 50 Pf., 1 und 1 1/2 Mark.
Rich. Hirsch,
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.

Bommer'sche Gänsebrüste

frisch eingetroffen bei Fr. Wickersheim, am lath. Kirchenplatz.

Musverkauf

Lokalwechsel.

Alle Sorten Punschessenzen und Liqueure werden, um damit zu räumen, zu äußerst billigen Preisen abgegeben. Da dieselben von den besten Marken bis zu den billigsten vorrätzig sind, ist Jedermann Gelegenheit geboten, hier etwas Passendes und zu Geschenken Geeignetes zu kaufen.

G. Schwindt sen.,

Kaiserstraße 239.

Pistoles und Brünellen, Bordeaux-Pflaumen, türkische Zwetschgen, franz. und ital. Birnen, Dampfpäpfel, Apfelschnitze, getrock. Kirschen, alle Sorten Hülsenfrüchte, große ital. Marronen

Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant

Frisch einzutreffende Schellfische

empfehlen Fr. Wickersheim, am lath. Kirchenplatz.

1. **Bordeaux-Pflaumen, türkische Zwetschgen, Dampfpäpfel, Apfelschnitze, Kirschen, ganze gespaltene Erbsen, große Linsen, ungarische Böhnlein, geschälte Marronen, italienische Maccaroni, französische Maccaroni**

empfehlen die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,** 55. Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Westphäl. Pumpernickel

frisch eingetroffen bei **Wilh. Hofmann,** Großh. Hoflieferant.

Haar-Tinktur.

Ueber die P. Kneifel'sche
Diese vorzügliche, wissenschaftl. und amtlich geprüfte Tinktur dient vor allen Dingen der meist nur schlummernden Triebkraft, sowie den im Absterben begriffenen Haarwurzeln neues Leben wiederzugeben und ihnen den mangelnden Nährstoff zuzuführen. Möge jeder Haarteilende vertrauensvoll diese Tinktur anwenden, welche nicht allein das Ausfallen der Haare sowie angebende Kahtheil sicher beseitigt, sondern auch, wo nur die geringste Keimfähigkeit noch vorhanden, selbst langjährig kahlköpfigen die Haar wieder verschafft, wie viele, selbst amtlich beglaubigte Zeugnisse erweisen. Oele, Balsam und Pomade sind gegen obige Uebel trotz aller Namen völlig nutzlos. — Obige Tinktur ist in Flaschen zu 1, 2 und 3 M. in Karlsruhe nur dort bei **L. Wolf, Karl-Friedrichstraße 4.**

Glycerin, Mandelfleie,
Vaselin, Coldcream

empfehl
die Material-Waaren-Handlung von
W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Universal-Katarrh- u. Husten-Bonbons
Paquet à 15 Pf. von **E. O. Moser & Cie.** in Stuttgart.

Su haben bei Herren F. Bausback, Wilh. Doll, W. Erb, Jos. Fell, Michael Hirsch,
W. Hofmann, Louis Lauer, Aug. Lösch, Carl Malzacher, S. Mengis, Viktor Merkle,
A. Ried, W. Pfeiffer, Frau Kath. Sönnins, Herrn F. Wickersheim, Aug. Wisinger,
Carl Wegel, E. Krauch, vorm. Brugier, S. Rosenberg und Jos. Sturm in Karlsruhe,
Ehr. Stolz in Mühlburg; S. F. Sium in Durlach; Th. Sannmann und Ernst Bärk
in Königsbad; S. Wegel in Wöflingen. (H. 72450) 43.

Schwedischen
Fisch-Leim,
bestes Bindemittel für
Porzellan, Glas, Holz, Papier etc.,
empfehl
Louis Wilhelm,
Kaiserstrasse 112.

Billardkreide
sowie feine
Schreibkreide
empfehl den Herren Wirthen
zu billigstem Preise 3.1.
Eugen Helff,
6 Karl-Friedrichstraße 6.

Bur Ballaison.
Weiße Herren-Gravatten,
sowie
weiße Herren- und Damen-
Handschuhe
in großer Auswahl billigst.
Max Wirnser,
4.1. Bähringerstraße 35.

Zur gefälligen Notiz!
Vom 20. Januar ab befindet sich
mein
**Leinen-, Wäsche-
und
Aussteuer-Geschäft**
nur 189 Kaiserstrasse 189.
Heinrich Cramer. 2.2.

Schleier à 25 Pf. per Elle,
Sandtücher à 15 Pf. per Elle,
Kölsch à 25 Pf. per Elle,
Krausen, Schleifen,
Barben, Fichus,
sehr billig.
Geschwister Knopf,
Kaiserstraße 147.

Champagner.
— Das hiesige Lager meines Hauses
G. H. Mumm & Comp. in Reims,
patentirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Kaisers von Deutschland,
der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt,
von Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe,
halte ich bestens empfohlen, bemerkend, daß Körbe von 12, 25, 30, 50 und 60 ganzen Bouteillen
sowie solche von 2 1/2 Bouteillen bei mir zu haben sind.
Einzelne ganze und halbe Bouteillen sind bei den Herren
M. Altman, J. B. Klingele,
F. Bausback, Jos. Küst,
A. Brandtetter, S. Rechleitner,
W. Grimm, F. Maisch,
C. Wegel, S. Mengis,
M. Hirsch, B. Merkle,
Jul. Köck, J. Schuhmacher,
W. Hofmann, F. Wickersheim,
E. Kaufmann,

vorrätig.
Gleichzeitig empfehle ich mein Haus
**Peter Arnold Mumm in Frank-
furt a. M.**
zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, Bordeaux-Weine u. s. w., und können Aufträge hierauf
ebenfalls bei mir niedergelegt werden.
C. Hartung,
E. Looser's Nachfolger,
General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Schloßplatz 7.

Grosse Auswahl Englischer Crème-Spitzen
im neuesten Mustergeschmack,
Imitirte Venetianische Crème-Spitzen,
Points de Venise, Tüll-Spitzen,
Spanische Spitzen in Schwarz und Crème
von dem billigsten bis zum hochfeinsten Genres,
Ganzseidene Spanische Spitzen-Fichus
von M. 3.50 an bis M. 40,
Ganzseidene Spanische Spitzen-Châles
von M. 12 an bis M. 120,
Ganzseidene Spanische Spitzen-Echarpes
von M. 4 an bis M. 60,
Spitzen-Schleier, Fanchons, Cravatten,
Taschentücher, Fächer etc. in jeder Art
bei grösster Auswahl und zu den billigsten Preisen empfehl
Franz Perrin,
6.6. Grossherzoglicher Hoflieferant,
Friedrichsplatz Nr. 9.

Geschäftsbücher zu Fabrikpreisen,
Copirbücher zu Fabrikpreisen mit ca. 8% Rabatt
von **J. C. König & Ebhardt** in Hannover,
andere an Solidität und Eleganz übertreffend, empfehl 8.6.
Kaiserstrasse 159, **L. Doering Nachf.** Ecke der Ritter-
strasse.

— **I- Ruhrfetttschrot, Ruhrstückkohlen, gewaschene Ruhr-
kohlen, Magerwürfelkohlen, Forlen- und Buchenbrennholz,** zer-
kleinert und in Scheitern, empfehle zu billigsten Preisen.
Ph. Bader, Holz- und Kohlengeschäft,
Walbstraße 87.

Grösste Auswahl von
Herrenhemden
 in **anerkannt** bestem Schnitt
 und guten Qualitäten.
Flanellhemden,
Unterhosen, Unterjacken etc. etc.
 Bestellungen nach Maass werden
 rasch und prompt ausgeführt bei
August Schulz,
 Erbprinzenstrasse 29.

6.3. **Ausverkauf.**
 Meinen Restbestand an Winterartikeln:
Tücher, Kinder-Höckchen u. Kittel-
chen, Strümpfe, Socken, Foulards,
Savalières, Cachenez, Unterjacken,
Unterhosen, verkaufe ich zu Ankaufspreisen.
J. Trey, Waldstraße 4.

N. L. Homburger Söhne,
 Kaiserstraße 211.
 Wäsche-Ausstattungen, Tisch-
 zuge, Leinwand, Elsäßer Weiß-
 waaren etc., Bettwaaren.

Lichtglasbläserei.
 Durch Einrichtung einer Lichtglasbläserei ist der
 Unterzeichnete in den Stand gesetzt, allen Anforde-
 rungen in diesem Fach auf das Vollständigste zu
 genügen und empfiehlt insbesondere genaue Ther-
 mometer, Barometer, Alkoholometer, Aräo-
 meter aller Art, Inhalationsapparate u. s. w.
 Apparate und Modelle für Schulzwecke aus
 Glas.
C. Sicler, Hofmechaniker und Optiker
 in Karlsruhe.


Oscar Laffert & Cie,
 H. Vögelin's Nachfolger,
 Karl-Friedrich-
 strasse 32.
 In unserm Claviersalon ausgestellt unter
 Anderem:
 | Aliquot-Concert-Flügel von Blüthner,
 | Aliquot-Stutz-Flügel von Blüthner,
 | Stutz-Flügel von Blüthner.
 Wir laden zur gefl. Besichtigung ergebenst
 ein.
 Der Concertflügel steht zu Concertzwecken
 bereitwilligst zur Verfügung. Brochüren über
 das Aliquot-System gratis und franco.

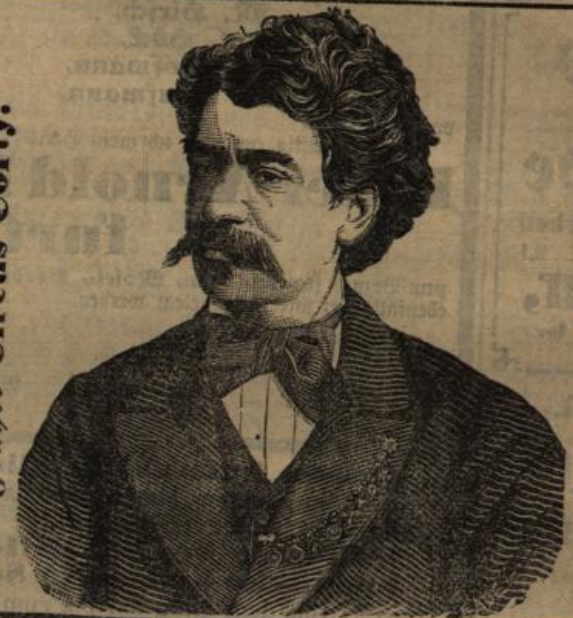


Neuester
Patent-Füllregulirofen
 für Anthracit-Würfelkohlen
 (in fünf Größen).

Elegante Ausstattung.
 Leichte und einfache Handhabung.
 Genaueste Regulirung der Wärme.
 Der Ofen kann bei einmaligem Anfeuern durch rechtzeitiges
 Nachfüllen den ganzen Winter im Brennen erhalten werden
 und verursacht das Nachfüllen weder Rauch noch Dunst.
 Eine Füllung hält bei mäßigem Brande je nach Größe des
 Ofens mehrere Tage.
 Der Ofen wird fertig montirt geliefert und kann so-
 fort angefeuert werden.
 Muster dieser Ofen sind in der Landesgewerbehalle,
 bei Herrn A. Seyfried, Kaiserstraße 133, und auf un-
 serem Comptoir zur Ansicht aufgestellt.
 Näheres bei

Krutz & Roth,
 Karlsruhe, Kaiserstraße 253.

Früher Circus Corty.



Salon Agoston.
 Täglich
 große brillante
 Vorstellung.
 Physik, Magie, Aloysgeister, le-
 bende Bilder, Reise um die Erde,
 Kinderballet, Gespenster
 etc. etc. etc.
 Der Zuschauerraum ist
 gut geheizt.

Militärverein Karlsruhe.
 Donnerstag den 19. d. Mts., Abends 8 Uhr, findet zur
 Erinnerung an die ruhmreichen Tage von Belfort im untern Saale des
Café Nowack
 = **Abendunterhaltung** =
 statt, zu deren Besuch die Mitglieder mit Familienangehörigen freundlich einge-
 laden werden.
 Der Vorstand.

 **Prima Ruhrkohlen,** 
 gewaschene Nußkohlen und Magerwürfelkohlen in anerkannt
 bester Qualität empfehlen zu billigsten Preisen
Krutz & Roth,
 Kaiserstraße 253, nächst Mühlburgerthor-Bahnhof.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 19. Januar, Abends 8 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvicar Schmitzhenner: über die Wunder Jesu.
 Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.